



«Lightning»

Social Story des Musikfestival Bern 2026:

Datum und Uhrzeit:

3.–6. September

11–14.30 Uhr

Einlass: Du kannst kommen und
gehen wann du willst.

Eintritt frei / Kollekte

Spielort: Schlachthaus Theater, Saal

Adresse: Rathausgasse 20, 3011 Bern

Website: www.schlachthaus.ch

Um was geht es?

«Lightning» ist eine Licht-, Klang- und Foto-Installation. Du kannst es dir wie ein Ausstellung vorstellen. Im Unterschied zu Ausstellungen in einem Museum hört man auch Geräusche.

Michael Vorfeld versucht mit der Ausstellung den Blitz einzufangen und unterschiedlich zu zeigen. Einmal als Lichtquelle, ein ander Mal als Donnergeräusch.

Bei Installationen kannst du während der Öffnungszeiten kommen und gehen wie es dir passt.

Lautstärke & Licht:

Die Installation kannst du dir wie in einem Museum vorstellen, es ist angenehm ruhig und das Licht ist nicht sehr intensiv. Es wird ein paar Stroboskoplichter geben, die aber nicht das gesamte Licht des Raumes beeinflussen.

Gewalt:

Lightning befasst sich weder inhaltlich noch szenisch mit Gewalt jeglicher Art.

Was ist das für ein Ort?

Das Schlachthaus Theater heisst so, weil es früher ein Schlachthaus war. Jetzt ist es aber ein Ort mit verschiedenen Räumen, wo unterschiedliche Kultursachen gezeigt werden.

Was ist das Musikfestival Bern?

Das Musikfestival Bern ist ein Festival mit verschiedener Musik. Es gibt zum Beispiel alte Musik, improvisierte Musik oder elektronische Musik.

Wie komme ich dorthin?

Du kannst mit dem Bus oder Tram bis zur Haltestelle «Zytglogge» fahren. Von der Haltestelle aus siehst du die grosse Kornhausbrücke, die über die Aare geht. Gehe in Richtung Brücke. Bei der ersten Querstrasse, sie heisst «Rathausgasse», biegst du ab und gehst geradeaus. Nach etwa 5 Minuten sollte das Schlachthaus Theater auf der linken Seite sein.

Auditive Wegbeschreibung

[vom Bahnhof zum Schlachthaus Theater](#)
[Orientierung im Schlachthaus Theater](#)



Du kannst mit dem Bus oder Tram bis zur Haltestelle «Zytglogge» fahren. Von der Haltestelle aus siehst du die grosse Kornhausbrücke, die über die Aare geht.



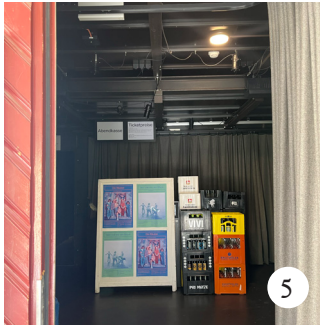
Der Haupteingang des Schlachthaus Theaters sieht so aus.



Bei der ersten Querstrasse biegst du ab und gehst geradeaus. Nach etwa 5 Minuten sollte das Schlachthaus Theater auf der linken Seite sein.



Um zum Gewölbekeller zu kommen, musst du die zweite Falлтüre nehmen. Sie ist im Bild weiss eingezeichnet. Wenn die Ausstellung offen ist, ist auch die Falлтüre geöffnet.



5

Das WC ist nur über den Haupteingang zugänglich. Hier siehst du die Kasse.



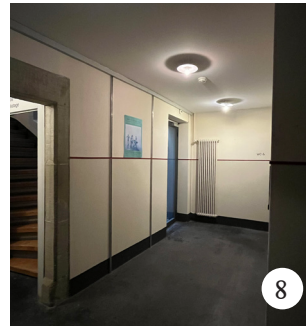
7

Links neben der Bar ist eine schwarze Tür. Wenn du aufs WC musst, kannst du dort durch den Gang gehen.



6

Rechts neben der Kasse ist die Bar. Dort kannst du dir etwas zu trinken holen, dich hinsetzen und warten oder ein paar Flyer lesen.



8

Am Ende vom Gang sieht es so aus. Für das barrierefreie WC gehst du geradeaus und dann rechts. Für die anderen WCs biegst du links ab.



Was mache ich während der Installation?

Wenn du drinnen bist, kannst du dir alles anschauen und anhören. Du darfst auch Fotos oder Videos machen, wenn du willst.

Was mache ich, kurz bevor es anfängt?

Die Installation hat kein Anfang oder Ende wie bei einem Konzert. Sobald die Ausstellung geöffnet ist, kannst du hineingehen und auch wieder gehen, wie es dir passt.

Was mache ich nach der Installation?

Nach der Installation kannst du noch im Programm vom Musikfestival Bern schauen, ob du noch etwas anderes spannend findest.

Eingang aussen:

Der Eingang vom Freien ins Theater und in den Hauptsaal sind hindernisfrei möglich. Die Türe ist 227cm breit. Der Zugang zum Gewölbekeller erfolgt über eine steile Treppe und ist nicht hindernisfrei.

Toilette:

Die rollstuhlgerechte Toilette liegt im Erdgeschoss und ist geschlechtsneutral. Um zu ihr zu gelangen, muss man über den Haupteingang rein. Deren Tür öffnet sich nach aussen und besitzt einen Türschliesser. Anstelle eines L-Griffs ist links ein horizontaler Griff und rechts ein Klappgriff montiert. Ein Alarmknopf ist nicht vorhanden.

Eingang zum Gewölbekeller:

Der Zugang zum Kellersaal liegt vor dem Gebäude und erfolgt über eine 17-stufige Treppe mit beidseitig montierten Handläufen, die nicht über die Treppenenden hinausragen. Ein Treppenlift ist nicht installiert.

Parkplatz:

Es gibt keinen rollstuhlgerechten Parkplatz